Dr. Boris Voigt

Academic publications (status as of May 6, 2026)

Monographs

Richard Wagners autoritäre Inszenierungen. Versuch über die Ästhetik charismatischer Herrschaft, Hamburg: von Bockel 2003.

Memoria, Macht, Musik. Eine politische Ökonomie der Musik in vormodernen Gesellschaften (Musiksoziologie Band 16), Kassel: Bärenreiter 2008.

Musikalische Ökonomien des Selbst. Zur Semantik der politischen Ökonomie der Musik in modernen Gesellschaften. Habilitationsschrift an der Humboldt-Universität zu Berlin 2016, noch nicht gedruckt.

Co-editorship

Das „Reichs-Brahmsfest" 1933 in Hamburg, Hrsg.: Arbeitsgruppe Exilmusik am Musikwissenschaftlichen Institut der Universität Hamburg, Hamburg: von Bockel 1997.

Lebenswege von Musikerinnen im „Dritten Reich" und im Exil, Hrsg.: Arbeitsgruppe Exilmusik am Musikwissenschaftlichen Institut der Universität Hamburg, Hamburg: von Bockel 2000.

Essays, articles

Kosmologie und Okkultismus im musikalischen Diskurs der Weimarer Republik, in: Beiträge zur Popularmusikforschung 15/16 (1995), S. 20–31.

Aspekte der Musikpolitik im Nationalsozialismus, in: Das „Reichs-Brahmsfest" 1933 in Hamburg, Hrsg.: Arbeitsgruppe Exilmusik am Musikwissenschaftlichen Institut der Universität Hamburg, Hamburg: von Bockel 1997, S. 13–17.

Musik und Musikverstehen bei Ludwig Wittgenstein, in: Zeitschrift für Ästhetik und Allgemeine Kunstwissenschaft 52/1 (2007), S. 119–131.

Das Scherzo der Fünften Symphonie Gustav Mahlers als Reflexion auf die gesellschaftliche Moderne, in: International Review of the Aesthetics and Sociology of Music 41/2 (2010), S. 195–239.

Über das Verhältnis von Musik und Klang. Eine phänomenologische Untersuchung, in: Musiktheorie/Zeitschrift für Musik 26/1 (2011), S. 169–186.

Musikalische Konstitution von Gemeinschaft in phänomenologischer Perspektive, in: Festschrift Christian Kaden, Berlin: Ries und Erler 2011, S. 47–60.

Musikalisierung des Sterbens – Guillaume Du Fays *Ave regina caelorum III*, in: Die Musikforschung 64/4 (2011), S. 321–334.

Musikästhetik für den Homo oeconomicus. Adam Smith über Gefühle, Markt und Musik, in: Zeitschrift für Ästhetik und Allgemeine Kunstwissenschaft 58/1 (2013), S. 97–120.

Keine bloße Nebensache. Zur gesellschaftlichen Relevanz von Musik, in: Musikforum (1/2015), S. 34–35.

Vormoderne und moderne Musikökonomie, in: Musiksoziologie (Kompendien Musik 8), Hrsg.: Volker Kalisch, Laaber: Laaber 2016, S. 66–78.

Musik als Herrschaftsform, in: Kompendium Musiksoziologie (Kompendien Musik 8), Hrsg.: Volker Kalisch, Laaber: Laaber 2016, S. 110–118.

Charismatische Gesten – Empfindungszwang und emotionale Überzeugung in Richard Wagners musikdramatischer Konzeption, in: Richard Wagner: Musikalische Gestik – Gestische Musik, Hrsg.: Katrin Eggers, Ruth Müller-Lindenberg, Würzburg: Königshausen & Neumann 2017, S. 133–155.

Kultur als Kollaboration. Ein Plädoyer gegen die Verwendung des Kulturbegriffs, in: Kunst – eine Tochter der Freiheit? Im Vis à vis alter und neuer Totalitarismen, Hrsg.: Susanne Wallmann und H. Johannes Wallmann, Berlin: Kadmos 2017, S. 464–480.

Felix Draeseke im Streit um vergangene Zukunftsmusik, gegenwärtige Kakophonie und musikalischen Fortschritt. Modernetheoretische Überlegungen zum Musikdiskurs im Jahrzehnt vor dem Ersten Weltkrieg, in: Die Tonkunst 13 (2019), S. 293–306.

Memoria: Gedächtnis, Gedenken und Erinnerung in der Musik des Spätmittelalters, in: Musikleben in der Renaissance. Zwischen Alltag und Fest. Teilband I: Orte der Musik. (Handbuch der Musik der Renaissance Bd. 4/1), Hrsg.: Wolfgang Fuhrmann, Laaber: Laaber 2019, S. 245–256.

Zum Verhältnis von Emotion und musikalischem Genuss, in: Emotionen. Ein interdisziplinäres Handbuch, Hrsg.: Hermann Kappelhoff, Jan-Henderik Bakels, Christina Schmitt und Hauke Lehmann, Stuttgart: Metzler 2019, S. 422–426.

Die Gemeinde in den aufführungspraktischen Konzeptionen von Michael Praetorius und in der Praetorius-Rezeption im Nationalsozialismus, in: Musik und Reformation – Politisierung, Medialisierung, Missionierung, Hrsg.: Christiane Wiesenfeldt und Stefan Menzel, Paderborn: Ferdinand Schöningh 2020, S. 109–127.

Beethoven als Bienenfresser. Humor im Streichquartett a-Moll op. 132, in: Die Tonkunst 14 (2020), S. 270–279.

Metapherntanz auf dem Brocken. Zu Kierkegaards Musikdenken oder Resonanz als das Dämonische in der Musik, in: Musik & Ästhetik 24 (2020), S. 37–56.

Arbeitergesang zwischen bildungsbürgerlichem Ideal, Gemeinschaftskonstitution und proletarischem Kampf. Die Liedersammlungen des Deutschen Arbeiter-Sängerbundes in der Zeit der Weimarer Republik, in: International Review of the Aesthetics and Sociology of Music 51/1 (2020), S. 59–99.

Musikalische Gaben und Geschenke, in: Musikleben in der Renaissance. Zwischen Alltag und Fest. Teilband II. (Handbuch der Musik der Renaissance Bd. 4/2), Hrsg.: Wolfgang Fuhrmann, Laaber: Laaber 2022, S. 339–350.

Musik oder Kultur? Kulturwissenschaft, Musikwissenschaft und Musik, in: Musik als kulturelles Phänomen. (Hamburg Yearbook of Musicology), Hrsg.: Irene Holzer, Katharina Hottmann, Kai Lothwesen, Münster: Waxmann 2022, S. 139–170.

Adam Smith. „Of the Nature of that Imitation which Takes Place in what are Called Imitative Arts“, in: Lexikon Schriften über Musik. Bd. 2: Musikästhetik in Europa und Nordamerika, Hrsg.: Felix Wörner und Melanie Wald-Fuhrmann, Kassel/Berlin: Bärenreiter/Metzler 2022.

Max Weber. „Die rationalen und soziologischen Grundlagen der Musik“, in: Lexikon Schriften über Musik. Bd. 2: Musikästhetik in Europa und Nordamerika, Hrsg.: Felix Wörner und Melanie Wald-Fuhrmann, Kassel/Berlin: Bärenreiter/Metzler 2022.

Gemeinsam verfasst mit Filiz Oflazoğlu, MA: Franz Liszt spielt vor dem Sultan und bestaunt die tanzenden Derwische. Die Konzertreise nach Istanbul, in: Liszt-Jahrbuch 5 (2023/24), S. 80–104.

Gemeinsam verfasst mit Daniel Tiemeyer, Ulrike Roesler, Severin Kolb und Matthias Richter: Herausforderungen und Chancen eines digitalen Liszt-Werk-und-Quellenverzeichnisses, in: Die Tonkunst 18 (2024), S. 29–40.

Ewigkeit und Anlass. Welches Interesse haben Guillaume Dufay und seine Patrone am musikalischen Werk?, in: Musik-Konzepte 204/205 (2024), S. 127–140.

In der Musiksoziologie fast unbekannt: Robert Michels' Analysen zum Nationallied, in: Mensch – Musik – Wissenschaft. Festschrift für Volker Kalisch, Hrsg.: Corinna Herr und Wolfgang Rüdiger, Paderborn: Brill-Fink, 2024, S. 447–484.

Wie kommt die Dampfmaschine in Mahlers Erste Symphonie? Adornos Sprechen über die Musik und mit der Musik, in: Worte ohne Lieder. Sprachästhetik und musikalisches Schreiben bei Adorno, Hrsg.: Wolfgang Fuhrmann, Gabriele Geml, Han-Gyeol Lie, Nikolaus Urbanek, München: edition text+kritik, 2024, S. 299–320.

Musizierende Maschinen mit poetischem Gemüt. Was lässt sich von E. T. A. Hoffmanns Kritik an Automaten über Künstliche Intelligenz lernen?, online in: Jahrbuch des Staatlichen Instituts für Musikforschung (2022), Berlin 2025, S. 202–240.
DOI: https://doi.org/10.71046/simjb.2022.37.

Hat Musiksoziologie Angst vor der Kunst? Eine kritische Frage an Christian Kaden, in: Die Musikforschung 77 (2025), S. 331–347.

Europa, zurzeit eine musikalische Leerstelle?, in: Musik & Ästhetik 29 (2026), S. 80–83.

Kultus, nicht Konzert. E. T. A. Hoffmanns Kirchenmusikverständnis als Kritik an der dunklen Aufklärung, in: Die Tonkunst 20 (2026), S. 14–26.

Zum Verhältnis von Bearbeitung und Werk in der *BACH*-Familie. Franz Liszts *Präludium und Fuge über das Thema B-A-C-H* und zwei ihrer jüngeren Verwandten, in: Bearbeitung als Original. Funktionen und Ästhetik der Bearbeitung um 1900, Hrsg.: Jürgen Schaarwächter, Redaktion abgeschlossen.

Gesellschaft aus kompositorischer und soziologischer Perspektive. Ein Vergleich in drei Beispielen aus der Gründungsphase der Soziologie, in: Zuständigkeiten der Musiksoziologie, Hrsg.: Wolfgang Fuhrmann, Wiesbaden: Springer VS, (Redaktion abgeschlossen).

Ökonomie der Musik oder Musikökonomie? Ökonomie der Musik und Musikökonomie! In: Ka-Ching! Der Klang des Geldes. Ökonomische, soziale, und ästhetische Aspekte von Musik und Geld. 32. Symposium des DVSM an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, 7.–10. November 2019, Hrsg.: Inken Meents, Erko Petersen u.a., Redaktion abgeschlossen.

<u>Reviews (selection)</u>

Die Schwierigkeit, in der Heimat zu komponieren. Rezension von *Peter Schweinhardt: Fluchtpunkt Wien. Hanns Eislers Wiener Arbeiten nach der Rückkehr aus dem Exil. (Eisler-Studien, Bd. 2) Wiesbaden (Breitkopf & Härtel) 2006*, in: Eisler-Mitteilungen 44 (Nov. 2007), S. 42.

Jürgen Neubacher: Georg Philipp Telemanns Hamburger Kirchenmusik und ihre Aufführungsbedingungen (1721–1767). Organisationsstrukturen, Musiker, Besetzungs-

praktiken. Mit einer umfangreichen Quellendokumentation. Hildesheim (Olms) 2009, in: Zeitschrift des Vereins für Hamburgische Geschichte 96 (2010), S. 288–290.

Markus Rathey: Kommunikation und Diskurs. Die Bürgerkapitänsmusiken Carl Philipp Emanuel Bachs. Hildesheim (Olms) 2009, in: Zeitschrift des Vereins für Hamburgische Geschichte 96 (2010), S. 290–292.

Rainer Bayreuther: Untersuchungen zur Rationalität der Musik in Mittelalter und Früher Neuzeit. Erster Band: Das platonistische Paradigma. Untersuchungen zur Rationalität der Musik vom 12. bis zum 16. Jahrhundert (Freiburger Beiträge zur Musikwissenschaft 10). Freiburg, i.Br. (Rombach) 2009, in: Das Mittelalter. Perspektiven mediävistischer Forschung 16 (2011), Rezensionsteil S. 8–9.

Laure Gauthier: L'Opéra à Hambourg (1648–1728). Naissance d'un genre, essor d'une ville. Paris (Presses de l'université Paris-Sorbonne) 2010, in: Zeitschrift des Vereins für Hamburgische Geschichte 97 (2011), S. 265–267.

Erwin B. Boldt, Martin Graf: Leben und musikalisches Werk von Wilhelm Schierhorn. Ein Beitrag zur Musikgeschichte der deutschen Polizei. Frankfurt a.M. (Verlag für Polizeiwissenschaft) 2010, in: Zeitschrift des Vereins für Hamburgische Geschichte 97 (2011), S. 269–271.

Hanns Eisler: Briefe 1907–1943. (Gesamtausgabe. Serie IX. Schriften 4.1), Hrsg.: Jürgen Schebera und Maren Köster. Wiesbaden (Breitkopf & Härtel) 2010, in: Exilforschungen. Ein internationales Jahrbuch 30 (2012), S. 334–335.

Moderneforschung. Rezension von *Tobias Janz: Zur Genealogie der musikalischen Moderne. Paderborn (Wilhelm Fink) 2014*, in: Positionen 106 (2016), S. 48–49.

Matthias Emler: Wettbewerb zwischen Verwertungsgesellschaften. Eine ökonomische Analyse am Beispiel der Musikindustrie. (Wettbewerb und Regulierung von Märkten und Unternehmen 27). Baden-Baden (Nomos) 2014, in: Die Tonkunst 10 (2016), S. 82–84.

Tobias Robert Klein: Musik als Ausdrucksgebärde. Beiträge zur kultur- und wissensgeschichtlichen Erforschung der musikalischen Körperkommunikation. Paderborn: Wilhelm Fink 2015, in: Die Musikforschung 70 (2017), S. 195–196.

Julian Young: The Philosophies of Richard Wagner. Lanham (MD): Lexington Books 2014, in: wagnerspectrum 1/2017, S. 217–220.

Ist es Kunst, kann es weg. Helmut Loos und die Kunstreligion. Rezension von *Helmut Loos: E-Musik – Kunstreligion der Moderne. Kassel: Bärenreiter 2017*, in: Musik & Ästhetik 22 (2018), S. 204–207.

Hanslick's Aesthetics Reloaded. Alexander Wilfings Untersuchung zur anglophonen Hanslick-Rezeption. Rezension von *Alexander Wilfing: Re-Reading Hanslick's Aesthetics. Die Rezeption Eduard Hanslicks im englischen Sprachraum und ihre diskursiven Grundlagen. Wien: Hollitzer 2019*, in: Musik & Ästhetik 24 (2020), S. 100–104.

Hans-Joachim Hinrichsen: Ludwig van Beethoven. Musik für eine neue Zeit. Kassel/Berlin: Bärenreiter/J. B. Metzler [2]2020, in: Die Musikforschung 74 (2022), S. 169–171.

Jürgen Stolzenberg (Hg.): Ausdruck in der Musik. Theorien und Formationen. München: edition text+kritik 2021, in: Die Musikforschung 74 (2022), S. 286–290.

Ludwig Wittgenstein: Betrachtungen zur Musik. Aus dem Nachlass zusammengestellt und geordnet von Walter Zimmermann auf der Basis der Transkriptionen des Wittgenstein-

Archivs an der Universität Bergen Berlin: Suhrkamp 2022, in: Die Tonkunst 18 (2024), S. 290–292.

Wiebke Rademacher: Jenseits der Konzertsäle. Klassische Musik für breite Bevölkerungsschichten in Berlin um 1900. Stuttgart: Franz Steiner 2023, in: Die Tonkunst 19 (2025), S. 251–253.

Martin Pfleiderer, Steffen Just, Carsten Wernicke, Christofer Jost (Hgg.): Musik in der spätmodernen Gesellschaft. Analysen – Positionen – Perspektiven. Münster 2025, erscheint in: Die Musikforschung 77,2 (2026).

Program notes (selection)

Das Rheingold – Musik als Herrschaftskritik und Herrschaftsausübung, in: Das Rheingold. Programmbuch, Hrsg.: Staatsoper unter den Linden, Berlin 2010.

»Zu End' ewiges Wissen!« Die Dramaturgie des Wissens im *Ring des Nibelungen*, in: Götterdämmerung. Programmbuch, Hrsg.: Staatsoper unter den Linden, Berlin 2013.

Holde Wunder und der Rache Werk. Positives und negatives Charisma im *Lohengrin*, in: Lohengrin. Programmbuch, Hrsg.: Bayerische Staatsoper, München 2022.